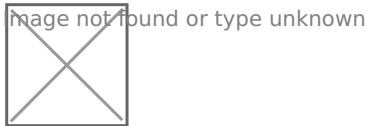


Breite Front gegen "Nackt-Scanner"

Beitrag von „darkdiver“ vom 24. Oktober 2008 um 09:10

Breite Front gegen "Nackt-Scanner"



Vertreter aus Politik, Kirche und Gewerkschaften haben die von der EU-Kommission erwogenen sogenannten "Nackt-Scanner" an Flughäfen ausnahmslos abgelehnt. Mit den Ganzkörperscannern lassen sich Personen bis auf die Haut durchleuchten. Beispielsweise Geräte, die [am Göteborger Flughafen zum Einsatz kommen](#), arbeiten rein passiv mit der allgegenwärtigen Strahlung im Millimeterbereich: Durch Auswertung der verschiedenen Reflexions- und Absorptionseigenschaften von Kleidung, Gegenständen und menschlichem Gewebe lassen sich Körperkonturen sichtbar machen. [Backscatter-Röntgentechnik wiederum](#) nutzt die Compton-Streuung normaler Röntgenstrahlen an Oberflächen. [Auch mittels Terahertz-Strahlung](#) lässt sich eine Person bis unter die Kleidung durchleuchten.

Der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, Robert Zollitsch, sieht darin einen Verstoß gegen die Menschenwürde. "Die Intimsphäre ist absolut unantastbar", sagte der Freiburger Erzbischof der [Augsburger Allgemeinen](#).

Der SPD-Europaparlamentarier Martin Schulz kritisierte, Nackt-Scanner würden die Sicherheit keinesfalls erhöhen. "Eine solch drakonische Maßnahme ist unverhältnismäßig und nicht erforderlich", sagte der Vorsitzende der sozialdemokratischen Fraktion im EU Parlament den Dortmunder [Ruhr Nachrichten](#). Es sei zwar richtig, dass sie anders als Metalldetektoren auch Plastiksprengestoff oder Keramikmesser finden. Aber auch heute seien schon Leibesvisitationen im konkreten Verdachtsfall rechtlich möglich.

Auch der Vorsitzende der Gewerkschaft der Polizei, Konrad Freiberg, wandte sich entschieden gegen Einführung solcher Durchleuchtungsgeräte für Flugreisende. Bei den Bodyscannern sei das sittliche Empfinden schwer gestört, zudem sehe er auch keinen großen Sicherheitsgewinn, sagte er der [Berliner Morgenpost](#). Besser wären mehr Sicherheitspersonal und leistungsfähigere Detektoren. Ähnlich äußerte sich der Chef der Deutschen Polizeigewerkschaft, Rainer Wendt, in der [Neuen Osnabrücker Zeitung](#).

Der Innenexperte der Unions-Fraktion, Wolfgang Bosbach (CDU), forderte vor der Einführung von solchen Scannern erst einen Beleg, dass sie einen effektiven Sicherheitsgewinn aufweisen. "Man muss nicht alles machen, was technisch machbar ist", sagte er der [Berliner Morgenpost](#). Die Geräte durchleuchten Passagiere bis auf die Haut. Alle am Körper befestigten Gegenstände – etwa versteckte Waffen – werden sichtbar. Die Scanner sind probeweise auf Flughäfen in Amsterdam, Zürich und London im Einsatz. Die Bundespolizei versicherte am Mittwoch, dass an

deutschen Flughäfen derzeit keine Ganzkörperscanner eingesetzt werden. Dabei werde es auch künftig bleiben, erklärte ein Sprecher. Zuvor hieß es von der Bundespolizei aber auch, in Deutschland sollten zunächst im Labor Gesundheits- und Sicherheitsaspekte sowie mit Hilfe externer Experten rechtliche Fragen geklärt werden: "Erst wenn klar ist, ob dieser Scanner unseren Anforderungen entspricht, wird über einen Praxistest entschieden."

Siehe dazu auch:

- [Empörung über Nackt-Scanner für Flughäfen](#)
- [EU-Parlamentarier protestieren gegen Nackt-Scanner an Flughäfen](#)
- [Göteborger Flughafen testet passive Personenscanner](#)
- [Nackte Sicherheit](#)
- [US-Regierung plant Röntgendurchleuchtung von Flugpassagieren](#)
- [Die ultimative Überwachung](#), Personen-, Objekt- und Raumkontrolle mit neuartigen Techniken, c't 17/02, S. 94

(dpa) / (jk@ct.heise.de/c't)

Quelle <http://www.heise.de>

Beitrag von „EzioS“ vom 24. Oktober 2008 um 10:35

Vollkommen ueberzogen diese Diskussion. Wenn einer meinen haarigen Arsch sehen moechte dann zeige ich diese gerne.....?!

Spass beiseite, es geht um Sicherheit und mir ist lieber ich werde zweimal gruendlich gescannt, als einmal gruendlich in die Luft gesprengt.

Verstehe die Debatte leider nicht. Sicherheit sollte vor allem gehen. Wer ein Problem mit den Scanner hat, kann ja:

- mit dem Bus fahren oder
- mit dem Fahrrad oder
- mit der Bahn oder
- mit dem Auto oder
- per Anhalter oder
- ganz einfach zu Hause bleiben.

My 2 Cents.



Beitrag von „Franks“ vom 24. Oktober 2008 um 11:02

Wer nichts zu verbergen hat...

Mittlerweile frage ich mich, ob nicht der internationale Terrorismus einen Erfolg auf ganzer Linie verbuchen kann.

Wir werden abgehört, unsere Kommunikationsdaten wer weiß wie lange und für wen gespeichert, demnächst vielleicht auch nackt gescannt, die amerikanische Finanzwelt ist am Ende (Experten sehen das als direkte Folge des Golfkriegs und den damit verbundenen Ausgaben und Ablenkung von innenpolitischen Themen), Millionen von Amerikanern haben ihre Existenzgrundlage verloren, die Folgen der Krise werden auch andere Regionen erfassen (vor allem die westliche Welt), das Ansehen und Glaubwürdigkeit der einst Vorzeigedemokratien ist im Keller....

Was genau verteidigen wir eigentlich noch vor den Terroristen? Wir opfern persönliche Freiheiten und Menschenwürde, um vielleicht eine Flugzeugentführung zu verhindern?

Gruß

Frank

Beitrag von „darkdiver“ vom 24. Oktober 2008 um 11:16

Die nächste Stufe ist dann beim Reisen, werden wir DNA Proben abgeben müssen. Wenn auch die Leute welche die Flieger reinigen, die Crew, die Mechaniker, Köche und so weiter alle genauso gefilzt, gescannt und durchleuchtet werden vielleicht ja... Aber so.. Sorry, kommen die Sprengstoff, Waffen oder Terroristen anders an Board.

Mir geht das alles zu weit.... Es werden auch weiterhin Leute in die Luft fliegen oder entführt oder was auch immer. Dann vielleicht nicht hier, aber im Urlaub....

Das sind alles keine Lösungen zur realen Sicherheit.

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „EzioS“ vom 24. Oktober 2008 um 11:28

Zitat von darkdiver

...Das sind alles keine Lösungen zur realen Sicherheit....

Von Loesungen ist ja auch nicht die Rede, sondern von Praevention!!!! DNA Probe von mir aus - hab ich kein Problem mit.



Beitrag von „darkdiver“ vom 24. Oktober 2008 um 11:37

Hallo Ezio,

Mal ehrlich, auch präventiv ist das doch nur die 1/2 Miete und spätestens wenn du keinen Job mehr bekommst, oder sie dich rauswerfen weil sie in deiner DNA z.B. ein Gen gefunden haben was vielleicht der Auslöser sein könnte für eine Krankheit und bei der Gelegenheit die Krankenkasse dir gleich Kündigt oder den Beitrag erhöht, hast du dann auch kein Problem damit. Oder noch schlimmer die Kasse, dir irgendwann mal untersagt ein Kind mit Sonja zu bekommen weil eure beiden Gene zusammen vielleicht ein Kind mit Behinderungen begünstigen würde, das sind nur Fälle die mir so Ad Hoc einfallen... Also so lange es geht werde ich keine DNA abgeben....

Sorry, aber die Daten wandern zu sehr, als das ich kein Problem damit hätte noch mehr von mir Preis zugeben....

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „EzioS“ vom 24. Oktober 2008 um 11:48

Zitat von darkdiver

.....Oder noch schlimmer die Kasse, dir irgendwann mal untersagt ein Kind mit Sonja zu bekommen weil eure beiden Gene zusammen vielleicht ein Kind mit Behinderungen begünstigen würde, das sind nur Fälle die mir so Ad Hoc einfallen...

DA - ich predige es seit Jahren!!!!!!! Danke Eric, hab den Link sofort Sonja geschickt, ich wusste die Sache mit den TF wuerde gut ausgehen.

Lieber Eric, schalt doch mal nachmittags RTL oder so ein - dann guck Dir mal die ganzen Deppen und Gesichtselfmeter an, die da sitzen. Manchmal waere es garnicht schlecht, gewissen Menschen die Reproduktionsfähigkeit zu untersagen.



Beitrag von „mardi“ vom 24. Oktober 2008 um 14:49

Hallo Ezio,

akzeptiere deine Meinung und kann sie teilweise verstehen.
ABERgewissen Menschen ihre Reproduktionsfähigkeit zu untersagen.....?
Sag mal - hatten wir DAS nicht schon einmal? Von 1933 bis 1945?
So was gefällt mir jedenfalls nicht!

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „Franks“ vom 24. Oktober 2008 um 15:02

[ironie]

ich würde auch gleich den Menschen die Reproduktionsfähigkeit zu untersagen, die erstens

solche Sendungen in RTL anschauen und zweitens solche Sendungen produzieren.
Überhaupt fallen mir jede Menge andere 'Randgruppen' ein, die wir besser aussterben lassen sollten, wie wäre es mit Touareg- Fahrern, die ja ein eher unsoziales und klimateschnisch bedenkliches Auto bewegen oder Raucher oder Konsumenten von Alkohol...
[/ironie]

Gruß

Frank

Beitrag von „Rainer S“ vom 24. Oktober 2008 um 15:38

Hallo Leute,

die übertriebene KONTROLLE haben wir in der Lebensmittelbereiche schon lange.
Ein kleines harmloses Beispiel, es gibt auch noch eine Liste die Das überwacht.
So ist das Leben, wir haben uns schon an die Kontrolle vom Amt gewöhnt
und ihre Wünsche werden irgend wie erfüllt.

Beitrag von „EzioS“ vom 24. Oktober 2008 um 15:50

[Zitat von mardi](#)

...ABERgewissen Menschen ihre Reproduktionsfähigkeit zu untersagen.....

*Lieber Dieter,
Liebe Randgruppen,*

*hiermit entschuldige ich mich in aller Form bei allen, sich angesprochen fühlenden
Randgruppen / Gesichtselfmetern / TouaregFahrern / Rauchern / Kettenrauchern / Alkoholikern
& Altbiertrinkern, dafuer, daß meine **Ironie** nicht eingelaetet/angekündigt wurde.*

Bitte verzeiht mir, da ich sonst nicht gut schlafen kann. Jedweder Vergleich mit der

NSDAP/Nazi/Braunhemdenzeit war nicht gewollt und sollte nicht so interpretiert werden.

Ferner entschuldige ich mich proforma fuer die Farbwahl meines Eintrages/des Fonts, die Farben sollen nicht Fans des FC Bayern Muenchen schmeicheln.

Alle die sich an der kursiven Schrift stoeren koennen mich aber gelinde gesagt gern haben. Alle die sich wegen des groesseren Fonts diskriminiert fuehlen, tun mir leid. Alle die eine serife Schrift bevorzugt haetten, haben Pech gehabt.



Beitrag von „Hagenthaler“ vom 24. Oktober 2008 um 15:57

Liebe Leute,

mit diesen wirklich schon unwuerdigen Kontrollen koennte ich noch leben, weil sie ja auch meiner Sicherheit dienen, wenn ich schon fliegen muss. Und allfaellige Kommentare des Bedienungspersonals (.. schau mal den seinen haarigen A.. an ..) hoere ich eh nicht
Mehr stoeren mich allfaellige gesundheitliche Bedenken, insbesondere, wenn man oft fliegen muss.

traurige Zeiten ... 🙄 danke Hr. Bush !
LG H.

PS: in die USA fliege ich sowieso nur mehr, wenn es unbedingt dienstlich sein muss, weil die Kontrollen bei der Einreise schon jetzt unertraeglich sind. Schade um das schoene Land !

Beitrag von „TDI-Driver“ vom 24. Oktober 2008 um 16:11

[Zitat von darkdiver](#)

... Wenn auch die Leute welche die Flieger reinigen, die Crew, die Mechaniker, Köche und so weiter alle genauso gefilzt, gescannt und durchleuchtet werden vielleicht ja... Aber so.. Sorry, kommen die Sprengstoff, Waffen oder Terroristen anders an Board.

...

Viele Grüße
Eric

Hallo Eric,

die Leute die mit der Fliegerei beruflich zu tun haben werden auch beim betreten des Sicherheitsbereichs kontrolliert. Kann ich aus leidiger Erfahrung sagen.

Da wird dann dem Kapitän die Nagelfeile weggenommen...



Grüße

Jens

Beitrag von „mardi“ vom 24. Oktober 2008 um 16:32

Lieber Ezio!

Ich wollte dich doch nur ein bisschen ärgern - mir war schon klar, wie du es gemeint hast. Da ich nun schon seit einiger Zeit das Vergnügen habe, deine "Ergüsse" zu lesen, ist mir schon klar, dass du nicht ganz dumm bist.....und Humor hast du auch. Also....lass uns über was anderes streiten.

Lieber Gruss, Dieter

PS. Das mit dem Altbier!! Musste nun wirklich nicht sein. Fieser Möpp!

Beitrag von „juma“ vom 24. Oktober 2008 um 16:36

Servus,

[Zitat von mardi](#)

[...]klar, dass du nicht ganz dumm bist.....[...]

warte erst mal ab bis Du ihn kennengelernt hast...:D...dann musst Du feststellen, dass Du das Wort *ganz* auch noch streichen darfst...😏

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 24. Oktober 2008 um 17:42

Hallo,

ich verstehe die Aufregung nicht? 🤔

Schließlich mußte ich schon 1970 bei der Musterung die Hosen runterlassen.

Gefunden haben sie leider nichts.

Ich durfte trotzdem das Recht und die Freiheit tapfer verteidigen.

Jetzt sieht man mal, wo das hinführt.

Gruß

Beitrag von „mardi“ vom 24. Oktober 2008 um 18:23

Ach du liebe Güte!

Nichts gefunden? Nix **Balls??**

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „EzioS“ vom 24. Oktober 2008 um 18:30

[Zitat von dreyer-bande](#)

....Hosen runterlassen....Gefunden haben sie leider nichts.....

[Zitat von mardi](#)

....Nichts gefunden? Nix **Balls**....



Danke! You just made my day!



Beitrag von „Thanandon“ vom 25. Oktober 2008 um 00:31

[OT]Great Balls of Fire.....[/OT]

[Zitat von mardi](#)

Ach du liebe Güte!

Nichts gefunden? Nix **Balls??**

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „heland“ vom 25. Oktober 2008 um 01:25

Also ich glaube nicht an Terroristen!

Da werden uns nach ein paar von kleineren Netzwerken oder Einzeltätern verübte - zweifellos schrecklichen Anschlägen ein international globaler Terrorismus vorgegaukelt und aufgezwungen, um über das Argument politische und wirtschaftliche Interessen durchzusetzen von denen wieder nur einige wenige Clans profitieren.

Mit den Billionen, die bisher in militärische Aktionen und für Sicherheitsthemen verprasst worden sind, hätte man auch Armut und Ungerechtigkeit in der Welt bekämpfen können und sich Freunde und ein positives Image aufbauen können.

Das wäre eine Perspektive. Jetzt müssen wir über Jahrzehnte Angst haben, dass irgendein armes Schwein ohne eigene Perspektive dazu verleitet wird, dass er sich vor irgendeinem öffentlichen Gebäude in die Luft jagt.

Und dann entsenden wir die eigenen Unterschichten mit Waffen in die Welt, um Demokratie zu schaffen. Als Krüppel, tod oder zumind. traumatisiert kommen sie dann zurück und können sich in die eigene Gesellschaft kaum noch integrieren. Und die Bonzen freuen sich über satte Gewinne und Ihre neue erweiterte Macht und Einfluss.



Beitrag von „Steinbock“ vom 25. Oktober 2008 um 04:09

[Zitat von Rainer S](#)

Hallo Leute,

die übertriebene KONTROLLE haben wir in der Lebensmittelbereiche schon lange.

Ein kleines harmloses Beispiel, es gibt auch noch eine Liste die Das überwacht.

So ist das Leben, wir haben uns schon an die Kontrolle vom Amt gewöhnt und ihre Wünsche werden irgend wie erfüllt.

Hallo RainerS,

davon kann ich auch ein Lied singen. Habe immer wieder Freude, wenn die Jungs von der Lebensmittelkontrolle kommen und irgendetwas irgendwo zu meckern haben. 🙄 ...

Und im übrigen, so oft wie meine kaputten Bandscheiben schon geröntgt worden sind, kommt es bei mir auf das bißchen "Nackt-Scannen" auch nicht mehr drauf an. Hauptsache, man fliegt dann sicher...👍

Gruß

Steinbock

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 25. Oktober 2008 um 11:57

[Zitat von Thanandon](#)

[ot]Great Balls of Fire.....[/ot]

Mein lieber Oliver,
jetzt komme ich ins Grübeln.
Meinst du diesen [Titel](#) so interpretiert?
Oder etwa [diesen](#)?
Oder galt der Hinweis in diese [Richtung](#)?

Beitrag von „mardi“ vom 25. Oktober 2008 um 12:57

[Zitat von dreyer-bande](#)

Mein lieber Oliver,
jetzt komme ich ins Grübeln.
Meinst du diesen [Titel](#) so interpretiert?
Oder etwa [diesen](#)?

Oder galt der Hinweis in diese [Richtung](#)?

Hallo Hannes,

ich zwar nicht der liebe Oliver und somit nicht angesprochen - möchte aber trotzdem antworten, weil ich die Balls ins Spiel gebracht habe.

Ich stimme für die zweite Alternative - Jerry Lee Lewis ist schliesslich das Original.

Lieber Gruss, Dieter